

Das Ausleihverfahren:

- Der Koffer kann mit einem Bestellschein per E-Mail oder Fax beim AWO Bundesverband bestellt werden
- Verleihdauer: vier Monate (Verlängerung ist möglich)
- Entleihgebühr: 50,00 Euro zuzüglich Versandkosten und MwSt.

Wer kann die Materialien ausleihen?

- Alle Dienste und Einrichtungen der Migrationssozialarbeit und der Altenhilfe
- Kommunale Stellen
- Migrantenorganisationen
- AWO Kreisverbände und Ortsvereine

Wer kann die Informationsreihe durchführen?

- sowohl Professionelle als auch Ehrenamtliche
- das Team besteht mindestens aus zwei Personen, wobei mindestens eine davon die Sprache der eingewanderten Senioren/innen sprechen sollte

Trainingsseminare für Durchführende:

Für das durchführende Team werden Trainingsseminare vom AWO Bundesverband in Kooperation mit dem DRK angeboten.

In diesen Seminaren wird neben der Informationsvermittlung zur Lebenssituation älterer Einwanderer/innen insbesondere die Anwendung der Medien und Materialien eingeübt.

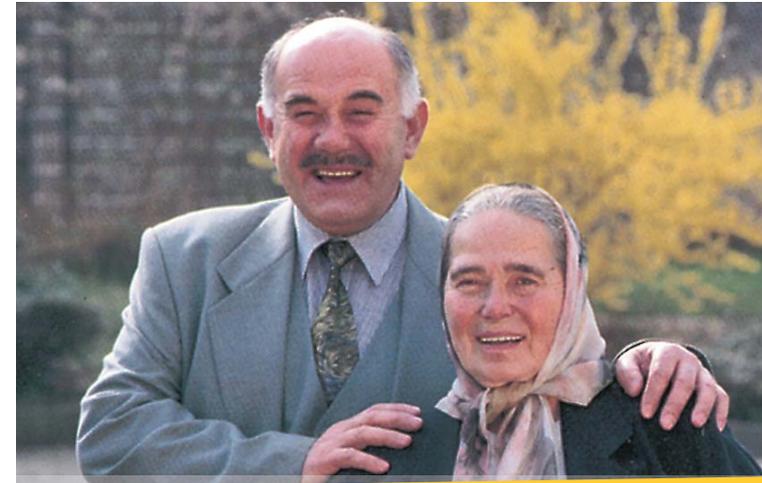
Weitere Informationen:

AWO Bundesverband e.V.
Heinrich-Albertz-Haus
Blücherstr. 62/63
10961 Berlin

Ansprechpartnerin: Dragica Baric-Büdel
Tel. 030 26309-166
Fax 030 26309-32166
E-Mail: dragica.baric-buedel@awo.org

Homepage: www.awo.org
www.aelter-werden-in.de

Die Informationsreihe **Älter werden in Deutschland** wird in Kooperation mit dem DRK konzeptionell weiter entwickelt.



Interkulturelle Öffnung (IKÖ)

„Älter werden in Deutschland“

Informationsreihe für ältere
Türkisch und Russisch sprechende
Einwanderer/innen



Was ist die Informationsreihe?

Die Informationsreihe „Älter werden in Deutschland“ ist eine niedrigschwellige, zweisprachige Seminarreihe mit zahlreichen visuellen Medien und Materialien (Videofilme, Fotokarten, Folien etc.), mit denen ältere Einwanderer/innen im Alter von 55+ über Angebote der Altenhilfe informiert werden.

Dieses Programm aus den Niederlanden wurde für Deutschland überarbeitet und entsprechend angepasst. Es wird seit 2001 bundesweit in über 120 Standorten erfolgreich durchgeführt.

Warum lohnt sich der Einsatz der Informationsreihe?

- weil Sie die Bedarfslagen der Einwanderer/innen kennenlernen und
- bedarfsgerechte Angebote für eingewanderte Senioren/innen entwickeln können
- weil die eingewanderten Senioren/innen Ihre Angebote kennenlernen
- weil Sie Kooperationspartner/innen für den Prozess der interkulturellen Öffnung gewinnen können



Ziele:

- Selbstbestimmung und Eigenständigkeit eingewanderter Senioren/innen stärken
- sie zum Engagement anregen
- ihre Bereitschaft wecken, bei Bedarf Hilfe auch außerhalb der Familie in Anspruch zu nehmen
- Interkulturelle Öffnung der beteiligten Dienste und Einrichtungen anstoßen
- Vernetzung der Akteure vor Ort aufbauen: Migrationssozialdienste, Altenhilfe, Ortsvereine, Migrantenorganisationen

Wir haben für Sie einen Koffer gepackt. In dem finden Sie:

- Handbuch als „Regiebuch“ für das Team
- Videofilm „Älter werden in Deutschland“
- Videofilm „Auf eigenen Beinen“ bzw. „Wenn die Kinder fortgehen“
- Fotokarten
- Poster zur Darstellung des deutschen Altenhilfesystems
- Folien „Wie erhalten alte Menschen in Deutschland die notwendigen Hilfen?“
- Informationsmaterial zu Vorsorge und Demenz
- Teilnehmerbroschüren



Ablauf:

Die Informationsreihe wird in einer Gruppe von 12 bis 18 Senioren/innen in sechs bis acht aufeinander aufbauenden Treffen durchgeführt.

Themen für die Treffen:

- Bearbeitung der individuellen Probleme, Bedürfnisse und Themen
- Rolle der Kinder
- Informationen über Hilfen und Angebote für ältere Menschen in Deutschland
- Exkursion „Kennenlernen der Angebote vor Ort“
- Diskussion mit und Befragung von Experten/innen aus der Altenhilfe
- Bewertung der kennengelernten Angebote und Erfragen der Wünsche und Erwartungen der Teilnehmenden

Zielgruppen:

- Türkisch und Russisch sprechende Senioren/innen

